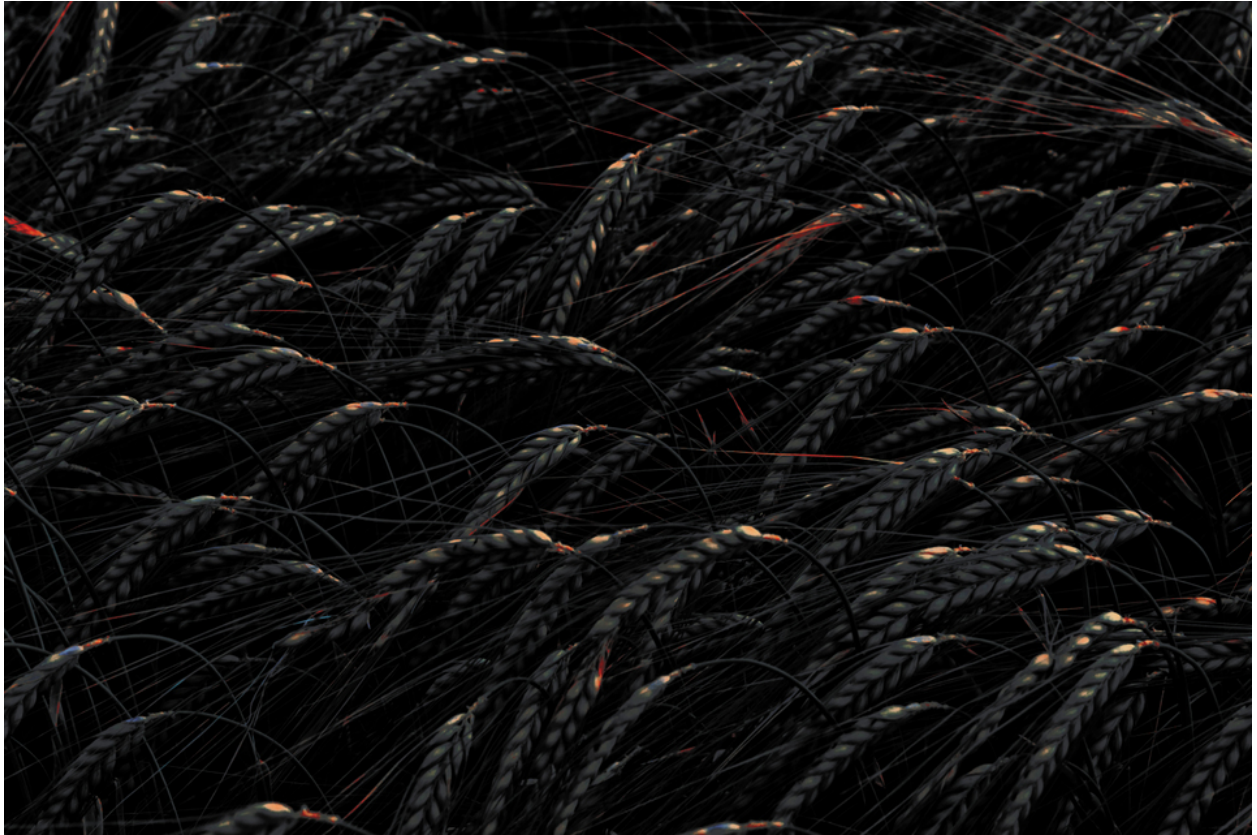


007661

Rye XIX



Bildbeschreibung¹⁾

Ein Feld mit dunklem Weizen wiegt sich im Wind, beleuchtet von einem subtilen Licht, wodurch eine strukturierte und fast monochrome Optik entsteht.

Analyse¹⁾

Diese Fotografie zeigt ein Feld mit dunklem, fast schwarzem Weizen oder Gerste. Die Komposition ist dicht, wobei sich die Getreideähren überlappen und ineinander verschlingen, wodurch ein Gefühl von Tiefe und Textur entsteht. Die Beleuchtung ist gedämpft, was die düstere und geheimnisvolle Stimmung der Szene verstärkt. Die spärlichen Glanzlichter auf einigen der Samenkapseln deuten auf ein subtiles Spiel von Licht und Schatten hin, das der monochromen Farbpalette visuelles Interesse verleiht. Der Gesamteffekt ist sowohl schön als auch leicht beunruhigend und erinnert an das Unbekannte und die Macht der Natur.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Digital	Frank Titze	
Entwicklung	—	—	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	—	—	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	06/2019	06/2019	04/2020
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	7360 px	4912 px	16
Verhältnis ca.	1.50	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	Roggen XIX		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert